

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 16 (1909)
Heft: 47

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 19. Nov. 1909. Nr. 47 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. P. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. P. Seminar-Direktoren Jakob Gruninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Pstirch, Herr Lehrer Jos. Müller, Gobsau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. P. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Jahresbericht über den katholischen Erziehungsverein der Schweiz pro 1909. — Kleine Sammlung schweizerischer Ortsnamen mit Erklärungen über deren Herkunft nach alphabetischer Reihenfolge. — Aus Graubünden. — Erziehungswesen des Kts. Schwyz. — Aus Kantonen und Ausland. — Briefkasten. — Inserate.

Jahres-Bericht über den katholischen Erziehungsverein der Schweiz pro 1909.

Erstattet vom Zentral-Präsidenten: Prälat A. Tremp.

VII. Das freie Schweizer. Lehrerseminar in Zug.

1. Die drei Aufsichtsstellen sind die gleichen wie letztes Jahr.
2. Stand des Seminars 1908/09: 30 Schüler: I. Kurs 10, II. Kurs 6, III. Kurs 8 und IV. 10, zusammen 34 und zwar: 9 Aargau, 4 Luzern, 3 Solothurn, je 2 Schwyz, Obwalden, Zug, Graubünden und Thurgau, je 1 Zürich, Unterwalden, Freiburg, Baselland, St. Gallen und Appenzell, Württemberg und Baden, also 32 Schweizer und 2 Ausländer.

Lehrerschaft: die Professoren: Rektor Keiser, Diebold, Fischer, Frei, Prudat, Tobler, Hartmann, Dr. Herzog, Kantonsrat Theiler. Turnlehrer: Husner und Fäbler; Musterschullehrer: Weinberger.

Schlussprüfungen: 21./23. April mit Schlusswort von alt-Seminar-Direktor Kunz, der dem Seminar wieder volle Anerkennung zollte.

3. Finanzielles. Die Jahresrechnung schließt wieder mit einem üblichen Defizit ab. Das Komitee des Schweizer. Erziehungsvereins entschloß sich zum Versuche, durch eine Personlichkeit Aufnahmen des Seminarfonds aufzunehmen; die mageren Zeiten werden wohl keinen großen Erfolg zulassen. Mögen daher die jährlichen Beiträge an das Seminar nicht ausbleiben!